



### **Feuerverbot**

Da es immer noch nicht geregnet hat, herrscht weiterhin eine sehr grosse Waldbrandgefahr. Somit gilt das absolute Feuerverbot im Freien auch für die kommenden Tage. Bei diesen Bedingungen ist es sehr wahrscheinlich, dass bereits brennende Zündhölzer, Zigaretten, die Funken eines Grillfeuers und Blitzschläge ein Feuer entfachen können, welches sich sehr schnell ausbreiten kann. Aufgrund der akuten Waldbrandgefahr ist es in der ganzen Surselva absolut verboten, Feuer zu entfachen. Raucherwaren und Feuerzeuge dürfen nicht einfach weggeworfen werden. Sämtliche Grillstellen im Wald und in Waldesnähe dürfen nicht benutzt werden. Betreffend Feuerwerkskörper zum 1. Augustfest wird der Gemeindevorstand die Bevölkerung informieren, falls sich die Situation ändern würde.

### **News aus der Gemeinde**

- Leider war der 29. Juni nicht gerade ein erfreuliches Datum für unser Tal. Ab diesem Tag gehört die Schule Medel der Vergangenheit an. Der Rückgang der Kinder hat den Gemeindevorstand, zusammen mit dem Schulrat, dazu gezwungen, diesen Schritt einzuleiten. Die Kinder werden somit ab dem Schuljahr 2018/19 die Schule in Disentis besuchen.
- Am 1. Juli 2018 hat unser neuer Gemeindevorstand seine Arbeit aufgenommen. Neuer Gemeindepräsident ist Herr Rico Tuor, Vizepräsident Gabriel Venzin, Gemeindevorstand Tabea Baumgartner und Stellvertreter Martin Bearth. Zuständig für die Sparte Tourismus ist Frau Tabea Baumgartner.
- Unser Forstteam hat dieses Jahr wieder eine super Arbeit an den Wanderwegen geleistet. Bei der Hängebrücke in Truaisch und beim Wanderweg der Sinne (bei „Ils Piogns“) wurde jeweils eine neue Brücke errichtet. Weiter wurde beim Wanderweg der Sinne (in „Mulins“) der Wanderweg nach einem Erdbeben wieder instand gestellt.



- Ab Sonntag, dem 22. Juli 2018, wird jeweils wieder an den Sonntagen die „Curva“ geöffnet. Besuchen Sie den Verkaufsstand mit einheimischen und regionalen Produkten unterhalb von Curaglia.

### **Wandern über Weiden mit Mutterkühen und Herdenschutzhunden**

Wanderwege führen ab und zu über Weiden. Beim Betreten ist unbedingt auf die Tiere – Rinder, Schafe, Ziegen und Herdenschutzhunde – sowie deren Verhalten zu achten. Berücksichtigen Wanderer und Wanderinnen folgende Grundregeln, verlaufen Begegnungen zwischen Mensch und Tier in der Regel friedlich:

#### **Verhaltensregeln bei der Begegnung mit Mutterkuhherden:**

##### **Wenn Sie eine Weide betreten**

Beachten Sie die Informationstafeln. Verhalten Sie sich ruhig, scheuchen Sie die Tiere nicht auf und verängstigen Sie sie nicht. Schliessen Sie das Gatter und folgen Sie dem Wanderweg auf der Weide. Im Allgemeinen sind Kühe neugierig und nicht gefährlich.

##### **Wenn die Kühe Ihnen den Weg versperren**

Bleiben Sie ruhig. Bleiben Sie wenn möglich auf dem Wanderweg. Stehen Kühe auf dem Wanderweg, halten Sie Abstand zu ihnen und gehen Sie lieber um die Herde herum als mitten durch. Erschrecken Sie die Tiere nicht und drehen Sie ihnen nicht den Rücken zu.

##### **Wenn Sie Ihren eigenen Hund dabei haben**

Nehmen Sie ihn an die Leine und halten Sie ihn unter Kontrolle. Hunde erregen bei Kühen, Rindern und Stieren erhöhte Aufmerksamkeit und wecken ein Abwehrverhalten. Nehmen Sie Ihren Hund auf die der Herde abgewandte Seite, so dass er nicht sichtbar ist. Falls Kühe Ihren angeleiteten Hund angreifen, lassen Sie ihn los, damit er fliehen kann. Ein Hund ist meist schnell genug, um einem Kuhangriff auszuweichen.

##### **Wenn die Kühe sich drohend oder gar aggressiv verhalten**

Drohgebärden von Kühen zeichnen sich durch Heben und Senken des Kopfes, Schnauben, Scharren und Brüllen aus. Bemerken Sie diese Alarmsignale, verlassen Sie die Weide langsam rückwärts. Schnelle Bewegungen wirken auf Kühe bedrohlich.

#### **Verhaltensregeln bei der Begegnung mit Herdenschutzhunden:**

##### **Wenn Sie eine Weide betreten**

Die Informationstafeln weist auf den Zugang zur beschützten Weide hin. Verhalten Sie sich ruhig, scheuchen Sie die Tiere nicht auf und verängstigen Sie sie nicht. Sind Sie mit dem Bike unterwegs, steigen Sie ab und schieben Sie das Rad, als Fussgänger verlangsamen Sie ihr Tempo.

##### **Wenn ein Herdenschutzhund bellt, in Ihre Richtung rennt und Ihnen den Weg versperrt**

Bleiben Sie ruhig und geben dem Hund Zeit, zu kontrollieren, dass Sie keine Gefahr für seine Herde darstellen – dies ist seine Arbeit. Halten Sie Distanz zu den Tieren und vermeiden Sie Provokationen mit Stöcken und schnellen Bewegungen. Hat sich der Herdenschutzhund beruhigt, setzen Sie Ihren Weg fort. Umgehen Sie nach Möglichkeit die Herde. Streicheln oder Füttern Sie die Hunde nicht.

##### **Wenn Sie Ihren eigenen Hund dabei haben**

Hunde erregen bei Herdenschutzhunden ein verstärktes Abwehrverhalten. Nehmen Sie Ihren Begleithund an die Leine und halten Sie ihn unter Kontrolle. Versuchen Sie nicht, mit Ihrem Hund eine geschützte Herde zu durchqueren, sondern umgehen sie diese. Im Zweifelsfalle kehren Sie um. Falls Herdenschutzhunde Ihren angeleiteten Hund angreifen, lassen Sie diesen los – die Hunde regeln ihre Rangordnung rasch selbst.

### **Wenn Sie den Herdenschutzhund als Bedrohung wahrnehmen**

Vermeiden Sie Augenkontakt mit dem Hund, aber drehen Sie diesem auch nicht den Rücken zu. Beruhigt sich ein Herdenschutzhund über längere Zeit nicht, obwohl Sie ruhig in Distanz zur Herde abwarten, so ziehen Sie sich zurück.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#) und [hier](#).

### **Informationsanlass für die Zweitwohnungsbesitzer**

Es ist schon fast Tradition, dass wir im Spätsommer eine Informationsveranstaltung für unsere Zweitwohnungsbesitzer durchführen. Dieses Jahr wird dieser Informationsabend aber erst im Oktober stattfinden, da unser neuer Gemeindevorstand sich noch einarbeiten und sich mit den Themen auseinandersetzen muss. Wir werden Sie aber rechtzeitig über den Anlass informieren.

### **1. August-Feier**

Am 31. Juli organisiert unser „Club da cuort'uriala“ die Feier zum Nationalfeiertag. Nähere Informationen finden Sie zur gegebenen Zeit auf unserer [Homepage](#).

### **Academia Vivian**

- Auch dieses Jahr findet in Stagias in der Academia Vivian das Waldkino statt. Jeden Mittwoch (ausgenommen am 1. August) wird in den Monaten Juli und August sowie anfangs Oktober ein spannender Film für Kinder (25.07. + 22.08.2018) und Erwachsene in Stagias gezeigt. Das Kinoprogramm finden Sie [hier](#).
- Auch das Exkursionsprogramm „Natur am Samstag“ wird diesen Sommer/Herbst wieder durchgeführt. Das Programm dazu finden Sie [hier](#).

Kur- und Verkehrsverein Medel/Lucmagn

Postfach 25

7184 Curaglia

081 920 33 66

[info@medel.ch](mailto:info@medel.ch)

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür angemeldet haben. Falls Sie keine weiteren Informationen wünschen, bitten wir Sie, dies uns per Mail mitzuteilen.